

Informationen zur Behandlung von Kindern mit oralen Sedativa

Was sind orale Sedativa?

Orale Sedativa sind Medikamente, die man als Tablette oder als Lösung einnimmt, um eine sogenannte Sedierung zu erreichen. Die Zahnmedizin nutzt diese Medikamente vor allem zur Behandlung hochängstlicher Patienten. Es gibt unterschiedliche Präparate, die eingesetzt werden können. Auch für Kinder ist diese Form der Sedierung sehr gut geeignet.

Wie alt muss mein Kind sein?

Ein Mindestalter von 2-3 Jahren gilt in der Zahnmedizin als sinnvoll.

Wie wirken orale Sedativa?

Die Medikamente helfen Ihrem Kind, Angstgefühle vor der Zahnarztbehandlung zu reduzieren. Ihr Kind fühlt sich angenehm entspannt und leicht schläfrig. Ebenso wie die Angst nimmt auch die Schmerzempfindlichkeit ab. Dabei ist Ihr Kind aber jederzeit ansprechbar.

Die Wirkung von oralen Sedativa dauert länger an, als die Behandlung dauert. Die Wirkung beginnt i.d.R. ca. 30min nach der Einnahme des Medikaments und erreicht nach ca. 1 Std. die volle Wirkung. Auch nach der Behandlung hält die Wirkung noch an.

Risiken bei einer Sedierung mit oralen Sedativa

Die orale Sedierung ist ein komplikationsarmes Verfahren, das weltweit angewendet wird. Es gibt nur wenige Gegenanzeigen die eine orale Sedierung ausschließen. Diese kann der Zahnarzt in dem Vorgespräch sehr gut identifizieren. Die Patientenauswahl ist sehr sicher und Risiken können nahezu ausgeschlossen werden.

Am Behandlungstag

- Ihr Kind muss 6 Std. vor dem Eingriff nüchtern sein.
- Ihr Kind muss von einer erwachsenen Begleitperson zur Behandlung begleitet werden. Ohne verantwortungsbewusste Begleitung darf das Kind die Praxis nach der Behandlung nicht verlassen.
- ca. 1 Std. vor dem geplanten Eingriff wird in der Praxis das Sedativum verabreicht.
- Wenn die Wirkung nach der Behandlung ausreichend abgeklungen ist, kann das Kind gehen. Allerdings nur in der Begleitung einer verantwortungsbewussten Person.

Beachten Sie, dass Ihr Kind am Behandlungstag 24h beeinträchtigt ist. Es sollte also nicht ohne Aufsicht am Straßenverkehr teilnehmen oder draußen spielen.

Wichtig ist,

das wir vor der Behandlung den Gesundheitszustand Ihres Kindes kennen. Daher informieren Sie uns bitte über alle Medikamente und über bestehende Krankheiten und Operationen des Kindes.

Einverständniserklärung für eine orale Sedierung

Mir wurde von meinem Zahnarzt ein Informationsblatt über die bei meinem Kind geplante Sedierung ausgehändigt. Auf der Grundlage dieses Informationsblattes und der darin aufgeführten Sedierungsmethode bin ich in einem persönlichen Gespräch aufgeklärt worden. In diesem persönlichen Gespräch sind mir alle meine Fragen zufriedenstellend beantwortet worden. Die Aufklärung habe ich in vollem Umfang verstanden. Ebenso bin ich über Kosten aufgeklärt worden.

Ich bin darüber aufgeklärt, dass

- die Wirkung der oralen Sedativa durch die Einnahme von Beruhigungsmittel verstärkt werden kann.
- das Kind mindestens 4 Std. vor dem Eingriff nüchtern sein muss.
- Das Kind am Behandlungstag 24 Std. nicht ohne Aufsicht am Straßenverkehr teilnehmen oder draußen spielen sollte.
- das Kind nach der Behandlung die Praxis nur in Begleitung einer verantwortungsbewussten Person verlassen darf.

Ich hatte ausreichend Bedenkzeit, mich für oder gegen die orale Sedierung zu entscheiden und habe keine weiteren Fragen. Ich willige in die orale Sedierung bei meinem Kind ein. Diese Einwilligung kann ich widerrufen.

Bitte die ausgefüllten Unterlagen persönlich oder per Post zur Praxis senden.

Wichtig:

Die Unterlagen müssen spätestens 7 Tage vor der eigentlichen Behandlung ausgefüllt in der Praxis sein!

Ort, Datum

Name des Kindes

Unterschrift Mutter

Unterschrift Vater

Unterschreibt ein Elternteil allein, so erklärt er mit seiner Unterschrift zugleich, dass Ihm das alleinige Sorgerecht zusteht, oder dass er im Einverständnis mit dem anderen Elternteil handelt.